

Bisher auf verdichtet.at zu finden:

- [Alles gut!](#)
- [Alles offen – an Tagen wie diesem](#)
- [Am Weg](#)
- [Aufgeschnappt oder: Wie Werbung wirkt](#)
- [das bereuen, was man nicht getan hat](#)
- [Best Control](#)
- [Carmens Schüttler](#)
- [Dienst nach Vorschrift oder Die Geschichte der „Os“](#)
- [Drei Episoden und die Wahrheit](#)
- [Du bist eine tolle Frau, aber ...](#)
- [Eine Erinnerung an alte, junge Zeiten](#)
- [Ende einer Korrektorin](#)
- [Etwas besorgter Verlobter der müden Bäuerin](#)
- [Frau F. leidet an Briefangst oder Warum Herr N. nicht mehr bei der Post arbeitet](#)
- [Ein gefährliches Alter](#)
- [Geprüft](#)
- [Geschichte einer Annäherung](#)
- [die gründe, weshalb ich mir mit dem antworten zeit gelassen und stattdessen die wäsche aufgehängt habe und schließlich – im gespräch mit mir – zur vernunft gekommen bin](#)
- [Der Heimkehrer oder Ein Telefonat am Sonntagabend](#)
- [Her mit dem Mist!](#)
- [Ihr Gesprächspartner wurde ausgeloggt](#)
- [Katzennärrin](#)
- [Kurze Geschichte eines Mannes mit 135 Eiern](#)
- [Lara erzählt](#)
- [Laubblasen 1: Laubbläser im Sturm](#)
- [Laubblasen 2: Laubbläser im Regen](#)
- [Laubblasen 3: Laubbläser im Schnee](#)
- [Liebesbrief eines Brauers](#)

- [Maggie, die Heizkörperfrau](#)
 - [Mutterskind](#)
 - [Neulich im Heldenbüro](#)
 - [Nordsee-Exkurs](#)
 - [Prädikat mit Auszeichnung](#)
 - [Die Rahmenhandlung](#)
 - [Reflexionen in der U-Bahn](#)
 - [Susi, die KI, redet mit Paul, dem Chef](#)
 - [Tag der Wunder](#)
 - [Der tolle Mann – ein Fragment](#)
 - [verletzliche liebend](#)
 - [Der Versuch einer Würdigung eines Versuchs ...](#)
 - [Vierzig Minuten oder Einmal Parallelwelt und wieder zurück bitte](#)
 - [Volkers Fahrt](#)
 - [vollendete vergangenheit oder wie ich lernte, das plusquamperfekt zu lieben](#)
 - [Von Koinzidenzen und anderen Irrtümern](#)
 - [Von wegen Verschwörungstheorie!](#)
 - [Vorbereitung auf ein neues Leben](#)
 - [Warum fütterst du mich mit Schokolade?](#)
 - [Willkommen bei der Bierverkostung](#)
 - [Woanders erwachen](#)
 - [Zwischen Welten](#)
-

Du bist eine tolle Frau, aber

...

Das Fatale an solchen Abschieden, nennen wir es ruhig beim Namen: Trennungen, ist ja, dass man es nur falsch machen kann. Jedes Wort kommt einem zu viel, zu wenig oder zu wenig rücksichtsvoll vor – und ist es auch.

Die in solchen Fällen gern gebrauchte Floskel, es läge an mir und nicht an ihr, kommt mir nicht über die Lippen, sammelt sich in meinem Mund zu einem Wortmüllhaufen, was soll ich nur sagen? Sie hat bestimmt längst gemerkt, dass was nicht stimmt. Unsere Telefonate sind sonst so unbeschwert, luftig, launig, wie ein Sonnenstrahl im Grau des Alltags. Aber diesmal ist es anders für mich. Ich hab kurz vor unserem Gespräch online auf mein Konto geschaut, beinah hat mich der Schlag getroffen: Das alles soll ich gekauft haben???

Das Telefonat endet wie üblich, sie hat wohl doch nichts von meinen Zweifeln bemerkt, noch nicht. Doch danach denke ich länger drüber nach, wie das geschehen konnte. Ich weiß, sie wird bald wieder anrufen, alle paar Tage sind das Minimum, und ich möchte mich diesmal darauf vorbereiten. Ihre heitere, einladende Stimme macht es mir wohl nicht einfach, ihren Redefluss zu unterbrechen. Sonst hab ich immer lange zugehört, bevor sie bekommen hat, was sie wollte: meine volle Aufmerksamkeit und mein uneingeschränktes Ja zu ihren Vorschlägen.

Berechnend? Nein, das kann man so nicht sagen. Sie macht ja nur ihren Job. Dass ich so eingestiegen bin, liegt an mir und nicht an ihr. Aja, nun wären wir doch dort angelangt, bei der Floskel.

Es klingelt, ihre Nummer. Üblicherweise hüpfte mir da schon das Herz vor lauter Vorfreude, diesmal sinkt es ganz tief hinab. Schon während der Begrüßung pocht es in meinen Schläfen: Ich muss es ihr sofort sagen.

„Du bist eine tolle Frau, aber ...“ Weiter komme ich nicht. Sie reagiert irritiert: „Was hast du gesagt?“

Ich rede weiter: „Und du machst deinen Job großartig, aber ...“ Sie schweigt, ich hab angenommen, sie würde mich unterbrechen. „Aber ich muss dir was sagen“, fahre ich fort. „So geht es nicht weiter für mich. Deine Anrufe werden häufiger, und ich geb immer mehr Geld dabei aus. Mein Kellerabteil quillt über,

alle meine Räume sind vollgestopft, ich kann deine Ideen nicht länger unterstützen, es geht einfach nicht. Bitte nimm mich aus eurem Verkaufsverteiler. Ich möchte nämlich auch nicht, dass mich wer anderer von eurer Firma anruft, so leid es mir tut ...“

„Tuuuut“, hallt es in meinem Kopf wider, sie hat aufgelegt.

Drei Minuten später erhalte ich eine Nachricht auf mein Handy, gesendet von ihrer Nummer:

Danke, dass Sie uns geholfen haben, das Verkaufserlebnis mit unserer KI-Anwendung zu optimieren. Wir werden uns bemühen, künftig unseren Service Ihren Wünschen entsprechend auszubauen, und melden uns wieder bei Ihnen.

Carmen Rosina

www.verdichtet.at | Kategorie: [es menschelt](#) | Inventarnummer:
26039

Innig

Wie

Eine Wolke

Ein Blick

Ein Flüstern

Lächeln

Nur

Ein Hauch

In der Nacht

Innige Liebe

Überwindet

Alles

Gegenwehr

*Weihnachtliche Zielgerade
macht so müde, ist echt schade,
auf der Flucht in einen Traum
unterm Weihnachtstannenbaum.*

*Andere sind ganz erschöpft,
in ihren Energien geschröpft.
Vornehmlich durch miese Nachricht,
die niederprasselt, ohne Nachsicht.*

*Rückzug in den Familienkreis,
lockt die Jugend und den Greis.
Kokon häuslicher Behaglichkeit.
Wir haben uns. Sonst Einsamkeit.*

*Wenn's noch so schlimm geht in der Welt,
Gemeinsamkeit uns wohl erhält.
Alles ringsherum verroht.
Fühlen uns dadurch bedroht.*

*Krisenszenario furchterregend,
Lichtblick rar, in jeder Gegend.
Das geht jetzt schon seit Jahren so.
Durch Frohbotschaft wird niemand froh.*

Vergangenes kaum auszublenden,

denn das Schlechte will nicht enden.
Sind von Krisen stark geschüttelt,
vom Krieg, was an den Nerven rüttelt.

Man kommt uns neovisionistisch,
heimtückisch und imperialistisch.
Aus der Gosse aufgestiegen,
möchte man gern die Welt besiegen.

Scheint gefährlicher als das,
was hinter uns lag, wie nur was.
Mehr als damals jetzt bedrückt
nämlich das, was vor uns liegt.

Ein anderer Irrer will, verblendet,
dass sogar der Westen endet.
Und in endlos langen Listen
scharen sich Rechtspopulisten.

Den Leugnern wird der Klimawandel
zum Deal mit üblem Umwelthandel.
Umtriebige Pamphletiker!
Verschwörungstheoretiker!

Nichts kann man tun, na sowieso.
Für alle Zeit kein Weiter-so!
Den Typen mal das Handwerk legen
und sich heftig wehr'n dagegen.



*Copyright: Norbert Johannes
Prenner*

Norbert Johannes Prenner (Text und Grafik)

www.verdichtet.at | Kategorie: [think it over](#) | Inventarnummer:
26037

Was auf verdichtet.at bisher geschah ... 2026

31. Mai 2026

Wo soll's denn hingehen? ...

... Eine fröhliche Einladung ohne Gewähr



Foto & Copyright:
privat/verdichtet.at

Wer wollte nicht alles haben: fremde Länder (aber bitte keine öde Anreise), neue Eindrücke (bloß nicht zu intensiv-aufrüttelnd), erfrischende Bekanntschaften (keinesfalls zu aufdringlich), einen Blick in andere Lebenswelten (jedoch nur die pittoresken Ansichten, wenn es geht), neuartige kulinarische Freuden (nur nicht zu scharf/süß/salzig/stark

gewürzt), ...

Na dann können Sie sich entweder ins Reisebüro begeben und dort jemanden zur Verzweiflung treiben oder halbe Nächte auf Buchungsplattformen verbringen – und noch immer garantiert Ihnen niemand, dass Ihr Traum(urlaub) in Erfüllung gehen wird.

□

Dürfen wir Sie einladen, sich zu uns zu gesellen? Wir begeben uns täglich in neue Abenteuer, erhaschen die unglaublichsten Innenansichten, riechen, hören, schmecken das Leben von anderen, versuchen bislang fremde Gedanken nachzuvollziehen, genießen das Neue und verleiben es uns ein ... Sie haben es längst erraten: Wir lesen! □□□

Wem nach Reisen ist, der/die kann sich schon einmal in unserer Kategorie [hin & weg](#) umsehen, womöglich reicht auch schon ein bisschen [spazierensehen](#)? Wer nicht recht weiß, wohin die nächsten Schritte führen sollen, wird auch mit [¿Qué será, será?](#) nicht schlauer, hat aber zumindest die Zeit der Unschlüssigkeit sinnvoll verbracht. □

Wir wollten Ihnen natürlich keinesfalls vorenthalten, wohin die verdichtete Reise für uns geht. Ein sonnenklarer Fall: ans Mehr! Ein Mehr an Vielfalt, Gedankenwelten, literarischen Entdeckungen und Aha-Erlebnissen, Ihren Einreichungen, Kommentaren und Mails: Das wünschen wir uns und Ihnen und uns allen. Die Mischung macht's! □

Es grüßt Sie mit gehörigem kindischen Stolz auf das unfassbar doofe Wortspiel □ und mit ernsthaft unbändiger Vorfreude auf Ihre nächsten Beiträge

Ihre Redaktion am letzten Maitag 2026

10. April 2026

Nur nicht fahren lassen ...

... alle Hoffnung und den ganzen Mut!



Foto & Copyright:
privat/verdichtet.at

Was soll das denn werden, fragen Sie sich vielleicht nach Lektüre unseres Titels – völlig zu Recht. ☐ Manchmal, wir geben es zu, verspüren wir eine Art Sendungsbewusstsein. Hm, genauer hinterfragt haben wir das auch noch nicht (Sie dürfen uns da gern behilflich sein: redaktion@verdichtet.at ...☐), aber manches Mal begegnet uns etwas, das wir in die Welt hinausrufen möchten. Am liebsten natürlich schöne Erlebnisse, aber die gibt es verflixterweise eben nicht im Übermaß. Doch darum geht es auch nicht: In der großen groben Masse das feine Kleine nicht zu übersehen, ist eine Kunst, die wir uns gern ganz zu eigen machen möchten.

Da unsere Welt auch (zu einem großen Teil ☐) aus verdichtet.at besteht, ist die Überleitung, wenn schon wenig elegant, doch für uns vollkommen stringent: Für echte Preziosen haben wir schon lange eine schöne Kategorie geschaffen, und dass wir

auch ein Plätzchen brauchen für das, was wachsen kann, hat sich ganz natürlich so ergeben. Folglich möchten wir Ihnen (unter anderen) [Kleinode – nicht nur an die Freude](#) und [let it grow](#) anbieten für das, was Sie gerade umtreibt und was Sie in die Welt hinausrufen möchten – oder um dort nachzulesen, was unsere Mitmenschen uns mitzuteilen haben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Flanieren durch unsere vielfältige [verdichtete Landschaft](#) und freuen uns, wenn Sie ein wenig abseits von Datenhighways und ausgelatschten Trampelpfaden bei Ihren Lesespaziergängen so manches Überraschende bei uns entdecken – sei es nun klein oder groß.
□

Es grüßt Sie einigermaßen frohgemut
Ihre Redaktion

15. März 2026

Vorfrühlingshaft unbeschwert ...

... ja, das hätten wir gerne!



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Diesmal, liebe verdichtete Lesegäste, haben wir uns ein bisschen plagen müssen mit unserem redaktionellen Monatstext. Gern hätten wir ein frühlingshaftes Blumenbild unseren luftig-leichten Betrachtungen vorangestellt, der Jahreszeit entsprechend, und (vor-)freudig die wärmenden Sonnenstrahlen gepriesen. Aber wie es eben so ist, die Wohlfühlzone ist längst nicht erreicht. Wir denken, die Kältestarre müsste schön langsam weichen, doch dem ist nicht so. Sie ahnen es: Hier geht es nicht nur ums Wetter.

Wir haben uns hier auf verdichtet.at ein Plätzchen geschaffen, das zwar keine frostfreie Zone ist, aber der anderen Seite viel Raum gibt: der freundlichen, der wertschätzenden, kreativen, offenen Welt, in der wir uns (auch) bewegen dürfen. Uns fällt auf, dass die verdichtete Community, wenn wir sie so nennen dürfen, bei aller Diversität eines eint: der Versuch, zu verstehen, zu lernen, Erfahrenes zu vermitteln. Ob dies Schreibenden und Lesenden leichter fällt als anderen? Wir wissen es nicht. Aber eins ist sicher: Manches würde besser laufen, wenn dies allerorts gelänge.

Um einen abrupten Themenwechsel und vielleicht doch noch ein bisschen Leichtigkeit in diese Betrachtungen zu bringen: Sie warten auf Erhellendes zu unserem Februar-Bildrätsel? Wenn Sie das Folgende markieren, gibt das Weiß die Lösung preis:

Zurück zum Gelingen: Wir freuen uns sehr, dass Sie uns unterstützen, als Lesegäste und/oder mit Einreichungen, denn dass so etwas möglich ist, gemeinsam jahrelang ein stetig wachsendes unabhängiges Kreativprojekt zu betreiben, das ist doch etwas sehr Herzerwärmendes. ☐

Mit dankbaren Grüßen
Ihre Redaktion

1. Februar 2026

Immer nur Texte, Texte, Texte ...

... Wie wär's mit einem Ratebild?



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Ja, Sie haben natürlich recht, liebe verdichtete Gäste: Wir alle sind zum Lesen hier und nicht zum Bilderraten! □ Aber erstens ist ja quasi Fasching und wir beteiligen uns ansonsten kaum (bewusst) an Närrischem, und zweitens sind im Laufe der Zeit auch Grafiken und Fotos ein schöner verdichteter Teil geworden. Wer sich die Mühe macht, online in unseren lückenlosen [Archiven](#) zu kramen, wird entdecken, dass wir in unseren Kinderschuhchen bei der Bebilderung noch sehr spartanisch unterwegs waren (erst seit 2021 präsentiert verdichtet.at regelmäßig Bilder auf der Startseite). Wir wollten Ihnen einfach ganz viel Bunt zu lesen anbieten ... und Punkt. □

Nun sind manche unserer eifrigsten Autoren und Autorinnen auch in den bildenden Künsten bewandert und so ergab es sich – zu unserer großen Freude übrigens –, dass viel Bildhaftes eingezogen ist: Sei es eine Fotografie oder eigenhändige Grafik zur Textbegleitung oder ein eigenständiges literarisch-bildnerisches Gesamtkunstwerk. Die Allround-Kunstschaaffenden unter Ihnen können sich freuen, denn dafür haben wir sogar eine eigene Kategorie ins Leben gerufen: [Wortbild](#).

Machen Sie uns doch die Freude, auch hier etwas beizusteuern! Unsere [Adresse](#) kennen Sie ja. □

Viel Spaß noch beim Raten, was das oben Abgebildete sein könnte; die Auflösung gibt es dann im nächsten Redaktionstext.

□□□

Es grüßt Sie schelmisch
Ihre Redaktion

Au Backe

*Wenn sich die Zunge fühlend schlängelt
vorsichtig entlang der Zähne Reihen
und sie dabei nichts bemängelt,
liegt kein Grund vor, sich zu kasteien.*

*Dann gönn dir ein Steak, am besten medium,
und beiß hinein, nach Herzenslust.
Tu so, als wärst du im Elysium,
und nimm dir auch ein Bier zur Brust.*

*Ach Leut, ich wollt, ich könnte das,
doch schwärm ich nur davon.
Ich kann es nicht, das ist kein Spaß,
zu hart für mich ist ein Bonbon.*

*Da kau ich ahnungslos an einer Dattel,
neulich, so süß, das Blut wollt mir gerinnen.
Sie zog die Plombe jäh aus ihrem Sattel,
und übrig blieb ein Torso, ähnlich den drei Zinnen.*

*Naturgemäß geschieht das im Advent,
der stillen Zeit, ansonsten nie.
Für so was hab ich ein Talent,
jetzt führt der Zahnarzt dort Regie.*

Norbert Johannes Prenner

www.verdichtet.at | Kategorie: [Lesebissen](#) | Inventarnummer:
26036

Bisher auf [verdichtet.at](#) zu finden:

- [aus der schwarzweißwelt](#)
- [Aus stillen Phasen](#)
- [ausgrabung am offenen herzen](#)
- [Blüten-Haiku](#)
- [fern. zwischen welten.](#)
- [filter](#)
- [Fisch-Haiku](#)
- [gesichter lachen in der luft.](#)
- [kassiopeia.](#)
- [Meeres-Haiku](#)
- [muschelscherbensterben.](#)
- [nachtwanderung.](#)
- [rücken der zwei welten.](#)
- [schmetterlingsmünder und kokonwünsche](#)
- [verwartet liegen.](#)
- [Wal-Haiku](#)
- [wien](#)
- [wo das zebra liegt.](#)

Fisch-Haiku

*Magere Fische
ein aufeinander Hocken
Knochen an Knochen*

Tim Tensfeld

<https://www.autorenwelt.de/person/tim-tensfeld>

<https://www.literaturport.de/lexikon/tim-tensfeld>

www.verdichtet.at | Kategorie: [Kleinode – nicht nur an die Freude](#) | Inventarnummer: 26035

Wal-Haiku

*Nordmeer mit dem Wal
zufälliges Begegnen
mit dem Reisenden*

Tim Tensfeld

<https://www.autorenwelt.de/person/tim-tensfeld>

<https://www.literaturport.de/lexikon/tim-tensfeld>

www.verdichtet.at | Kategorie: [Kleinode – nicht nur an die Freude](#) | Inventarnummer: 26034

Blüten-Haiku

*Magerøya blüht
auf Fels wächst die blaue Pracht
bei nördlicher See*

Tim Tensfeld

<https://www.autorenwelt.de/person/tim-tensfeld>

<https://www.literaturport.de/lexikon/tim-tensfeld>

www.verdichtet.at | Kategorie: [Kleinode – nicht nur an die Freude](#) | Inventarnummer: 26033